

Neue Kurse im Familientreff im Pestalozzihaus: Angebote für junge und werdende Eltern

Kaum sind die Sommerferien vorbei, geht es im Familientreff im Pestalozzihaus wieder lebhafter zu. Verschiedene kostenlose Angebote sollen dafür sorgen, dass das auch im September so bleibt. Bei einigen Kursen stehen werdenden Eltern und frischgebackenen Eltern noch freie Plätze zur Verfügung. Dabei können sie sich beispielsweise mit Stoffwindeln vertraut machen, die viel günstiger, nachhaltiger und gesünder sind als Einwegwindeln oder verschiedene Möglichkeiten zum Binden eines Tragetuchs kennenlernen. Außerdem geht es um die Bedeutung des Stillens – für die Mutter und das Neugeborene – und das Vermeiden von Plastik.

Vormittagskurse:

1. Yoga für Schwangere, freitags 11.00 – 12.00 Uhr
2. Yoga mit Baby ab der 8. Woche nach der Geburt, freitags 9.30 – 10.30 Uhr

Abendveranstaltungen:

1. „Plastik vermeiden – Bienenwachstücher und Co“ Kooperationsveranstaltung mit der Verbraucherzentrale Kamen, Dienstag, 30.8.2022, von 19.00 – 20.30 Uhr
2. „Stoffwindelworkshop“, Dienstag, 6.9.2022 von 18.30 – 21.00 Uhr. Riesige Windelpakete und das Auskochen von Windeln gehören der Vergangenheit an. Alles rund um die farbenfrohe Welt der Stoffwindeln.
3. „Stillvorbereitungskurs“, Donnerstag, 15.9.2022, von 19.00 – 21.00 Uhr. In diesem Kurs geht es um das Stillen, dessen Bedeutung für die Bindung nach der Geburt, verschiedene Stillpositionen und Möglichkeiten der Muttermilchgewinnung.

4. „Trageworkshop“, Donnerstag, 29.9.2022, von 19.00 – 21.00 Uhr. Der Workshop vermittelt Hintergrundwissen zum Thema „Tragen“ und richtet sich an gleichermaßen an Schwangere und frischgebackene Eltern.

Anmeldungen nimmt der Familientreff telefonisch unter der Nummer 02307/280333 oder online unter familientreff@t-online.de entgegen.

37. Bergkamener Frauentag startet am Sonntag um 11 Uhr im Treffpunkt

Mit einem Mix aus Comedy und Gelegenheit zu Austausch und viel Begegnung startet der 37. Internationale Bergkamener Frauentag am kommenden Sonntag, 28. August, um 11 Uhr im Treffpunkt. Zur traditionellen Matinée laden die Bergkamener Gleichstellungsbeauftragte Martina Bierkämper und das Frauentagsteam ein.



Schon der Vorverkauf verlief vielversprechend: „Die Vorfreude auf diesen Tag war während der vielen Gespräche mit den Besucher*Innen zu spüren, die bereits eine Karte bestellt haben“, sagt Gleichstellungsbeauftragte Martina Bierkämper. „Aber es gibt noch genug Karten. Wir sind alle froh, dass wir endlich wieder einen Frauentag feiern können.“

Mit dem Programm „Frisiert und aufgemöbelt“, Musik und Tanz sorgt das Comedytheater „Lennhardt + Lennhardt“ aus Witten für Unterhaltung. Daran anschließend bleibt genug Zeit für Gespräche, Austausch und viel Begegnung.

Wer jetzt noch keine Karten vorbestellt hat, kann sich den Eintritt zur Matinée mit Comedy und fröhlicher Begegnung an der Tageskasse sichern: Hier gibt es eine Karte für je zehn Euro inklusive Kaltgetränk, Waffel und Sekt. Die Veranstalterinnen bitten darum, an den Mund-Nase-Schutz zu denken, da in allen öffentlichen Gebäuden der Stadt Bergkamen die Maskenpflicht gilt.

Künstlergruppe „kunstwerkstatt sohle 1 Bergkamen“: Kindermalaktionen am Freitag und Samstag



Aktuell läuft ein Jubiläums-Plenair auf dem Hof des Pestalozzihauses.

Im Rahmen ihrer Jubiläumswoche zum 25-jährigen Bestehen lädt die Künstlergruppe „kunstwerkstatt sohle 1 Bergkamen“ alle Mädchen und Jungen am Freitag, 26. August, und Samstag, 27. August, zu Kindermalaktionen auf den Hof des Pestalozzihauses in Bergkamen-Mitte ein. Gemalt wird am Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr und am Samstag von 12:00 bis 17:00 Uhr.

Wie die Künstlergruppe weiter mitteilt, wird die Band „simpy acoustic groove“ während der Geburtstagsfeier am Samstag am Pestalozzihaus nicht spielen können. Grund sind mehrere Corona-Infektionen innerhalb der Band. Die Künstlergruppe sucht intensiv nach unterhaltsamem Ersatz.

Wie geplant kann hingegen die Schreiberjugend auftreten mit den Gruppen Flowerpowers, Polkadots, Smarts und AllStars. Es handelt sich um eine Kindertanzgruppe und drei Gruppen junger

Erwachsener.

Tourismus zieht im Kreis Unna wieder an: 173.000 Gäste-Übernachtungen im ersten Halbjahr



Wachsende Reiselust: Die Zahl der Gäste-Übernachtungen im Kreis Unna ist nach dem Einbruch zu Beginn der Pandemie wieder deutlich gestiegen. Die Gewerkschaft NGG warnt jedoch vor fehlendem Personal in Hotels und Pensionen – und fordert attraktive Arbeitsbedingungen. Foto: NGG | Alireza Khalili

Tourismus-Boom nach Corona-Flaute: Der Kreis Unna verzeichnete im ersten Halbjahr des Jahres rund 173.000 Übernachtungen von Gästen aus dem In- und Ausland – 157 Prozent mehr als in der ersten Jahreshälfte 2021. Im vergangenen Jahr galt zum Teil noch ein Beherbergungsverbot bei Privatreisen, das als „Tourismus-Bremse“ gewirkt hat. Darauf macht die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten aufmerksam. Die NGG beruft sich dabei auf aktuelle Angaben des Statistischen Landesamtes.

„Dass wieder viel mehr Urlauber und Geschäftsreisende in den Kreis Unna kommen, ist für das Hotel- und Gaststättengewerbe eine gute Nachricht – vor allem auch für die Beschäftigten. Nach zweieinhalb Jahren Pandemie kehrt die Branche Stück für Stück auf das alte Niveau zurück“, sagt Torsten Gebehart, Geschäftsführer der NGG-Region Dortmund. Von der „Normalität“ seien viele Hotels, Pensionen und Restaurants aber noch weit entfernt. Der Grund: Den Unternehmen gelingt es nach Beobachtung der Gewerkschaft kaum, genug Personal für die wachsende Arbeit zu finden.

Zwar hätten derzeit viele Branchen mit dem Mangel an Fachleuten zu kämpfen, doch im Gastgewerbe falle die Suche nach qualifizierten Kräften besonders schwer. Das liege vor allem an den Arbeitsbedingungen, urteilt Gebehart. So klagen im aktuellen Ausbildungsreport des DGB NRW 80 Prozent der angehenden Hotelfachleute und 60 Prozent der Azubis in der Küche, regelmäßig Überstunden machen zu müssen – ein Spitzenwert. „Wer im Gastgewerbe arbeitet, ist nicht nur spätabends oder am Wochenende im Einsatz. Die Beschäftigten erfahren oft auch erst am Vortag vom Chef, dass sie einspringen sollen. Zum Beispiel, weil sich die Wettervorhersage geändert hat und einen Run auf den Biergarten erwarten lässt. So kann aber niemand seinen Alltag planen – schon gar nicht, wer Kinder hat“, so Gebehart. Nach Einschätzung des Gewerkschafters ist ein erheblicher Teil der rund 4.460 Menschen, die das Gastgewerbe im Kreis Unna laut Arbeitsagentur beschäftigt, von dieser „Arbeit auf Abruf“

betroffen.

Wer sich für die Branche entscheide, wisse, dass die Arbeitszeiten anders seien als in einem Büro-Job. „Wichtig ist zugleich eine Personaldecke, die dick genug ist, um auch kurzfristig Events wie Geburtstage oder Hochzeiten ausrichten zu können“, betont Gebehart. Um Arbeitszeit und Dienstplanung fair zu regeln, sollten sich die Betriebe zu tariflichen Standards bekennen. Dort, wo es einen Betriebsrat gebe – etwa in Hotelketten oder in der Systemgastronomie – könnten sozialverträgliche Lösungen mit der Arbeitnehmervertretung gefunden werden.

In einem entscheidenden Punkt seien Hotels und Gaststätten als Arbeitgeber bereits attraktiver geworden: Die Löhne in der Branche sind nach dem aktuellen Tarifvertrag für Nordrhein-Westfalen in diesem Jahr um bis zu 28 Prozent gestiegen. „Das ist ein enormer Schub fürs Portemonnaie der Beschäftigten. Jetzt kommt es darauf an, dass die Firmen den Tariflohn auch zahlen – und bei den Arbeitsbedingungen nachlegen“, so die NGG.

**Mediencouts NRW für Schulen
im Kreis Unna:
Ausbildungsauftakt**



Ausbildung zu Medienscouts. Foto: Leonie Bleimling – Kreis Unna

Am Montag, 22. August, fand in der Aula des Hellweg Berufskollegs der erste Workshop zur Qualifizierung von Medienscouts statt. Wegen der Corona Pandemie mussten vorherige Veranstaltungen online stattfinden, doch diesmal konnten sich die Referenten mit den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern vor Ort treffen.

Medienscouts NRW ist ein Projekt der Landesanstalt für Medien NRW. Das Angebot unterstützt Schulen dabei, präventiv gegen Probleme rund um das Internet und Medien vorzugehen. Seit 2019 wird das Projekt vom Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Innerhalb von fünf Workshops werden teilnehmende Schülerinnen und Schüler zu Medienscouts ausgebildet. Sie stehen anschließend als Ansprechpartner für Themen wie Cybermobbing, Cybergrooming, Datenmissbrauch oder exzessive Mediennutzung zur Verfügung. Die Workshops werden vom Kreis Unna koordiniert.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen sowie zum Projekt finden sich im Internet

Einbruch in Erdgeschosswohnung an der Erich-Ollenhauer-Straße: Bargeld und Schmuck gestohlen

Unbekannte Täter drangen in der Zeit von Sonntagmittag bis Dienstagmittag in eine Erdgeschosswohnung an der Erich-Ollenhauer-Straße ein.

Nach bisherigen Feststellungen schlugen die Täter eine Balkonfensterscheibe im rückwärtigen Bereich des Mehrfamilienhauses ein und verschafften sich so Zutritt. Sie durchsuchten mehrere Räume und entwendeten Schmuck und Bargeld.

Wer hat in der angegebenen Zeit Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220 oder 921 0.

**Neues Angebot der GSW:
Wissenswertes zur**

Preisentwicklung bei Strom und Gas



Auf der Informationsseite „Wissenswertes zur Preisentwicklung“ informieren die GSW rund um die aktuelle Preissituation. Die Seite ist zu finden unter www.gsw-kamen.de/service/wissenswertes-zur-preissituation.

Wie setzt sich der Strompreis zusammen? Warum wird der Grundpreis erhöht? Welche neuen Umlagen gibt es für Gas? Muss ich meinen Abschlag erhöhen? Diese und weitere Fragen beschäftigen zurzeit einige Kundinnen und Kunden der Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen. Die wichtigsten Hintergründe zur derzeitigen und allgegenwärtigen Preisentwicklung im Strom und Gas haben die GSW auf einer Informationsseite auf der eigenen Homepage (www.gsw-kamen.de/service/wissenswertes-zur-preissituation) zusammengefasst. Neben den wichtigsten Antworten rund um Fragen zur Preisentwicklung finden Kunden und interessierte

Bürger hier zudem einfache Erklär-Videos zur Zusammensetzung des Preises für Strom und Gas. Auf der neuen Informationsseite gsw.wir-sparen-mit.de sind zudem einfache Energiespartipps aufgezeigt, mit denen man Geldbeutel und Klima schonen kann.

Die GSW haben ihre Kundinnen und Kunden jüngst darüber informiert, dass es eine marktbedingte Preisanpassung im Strom- und Gastarif ab Oktober 2022 geben wird. Trotz einer langfristigen und vorausschauenden Beschaffungspolitik sind die GSW gezwungen, die Preise anzupassen. Neben den historisch steigenden Preisen auf dem Handelsmarkt sorgten zusätzliche von der GSW nicht beeinflussbare Kosten wie etwa die Gasumlage für die notwendige Neukalkulation der Tarife.

Den Verantwortlichen der GSW ist bewusst, dass eine Preisanpassung bei Kundinnen und Kunden mit Sorgen und Fragen verbunden sein kann. Die GSW bieten in ihren Kundencentern in Kamen, Bönen und Bergkamen wie gewohnt Beratungsgespräche an. Die Kundencenter sind erreichbar, gern telefonisch unter der Rufnummer (02307) 978-2222 oder per E-Mail an kundenbetreuung@gsw-kamen.de.

Stadtmeisterschaften im Tischtennis am kommenden Wochenende

Die TuRa Bergkamen-Tischtennisabteilung führt am kommenden Wochenende die Bergkamener Stadtmeisterschaften im Tischtennis in der Turnhalle der Schillerschule durch. Startberechtigt sind alle Bergkamener Bürger/innen sowie Spieler/innen, die einem Bergkamener Tischtennisverein oder einer Tischtennisabteilung eines Bergkamener Vereins angehören.

Meldeschluss ist jeweils 30 Minuten vor Beginn der Turnierklasse. Folgende Zeitplan ist vorgesehen:

Samstag, 27. August:

- 12:00 Uhr Schüler/Schülerinnen
- 12:00 Uhr Jungen 16:00 Uhr Mädchen /
- Damen 16:00 Uhr Herren B

Sonntag, 28. August:

- 10:00 Uhr Herren C
- 14:00 Uhr Herren A

Startgelder: Herren und Damen: Einzel 2,00 € Doppel 1,00 €, Mädchen, Jungen, Schüler/Schülerinnen: Einzel 1,50 € Doppel 1,00 €

Führung durch den Muster-Schweinstall der Ökologiestation

Im Sommer 2004 Jahren wurde auf dem Gelände der Ökologiestation ein Musterstall für Mastschweine eröffnet. Die etwa 80 Tiere werden in kleinen Gruppen auf Stroh, mit einem Auslauf nach Neuland- und Bioland-Richtlinien gehalten. So wird das Futter der Schweine, die aus eigener Zucht alter, robuster Rassen stammen, fast ausschließlich selbst erzeugt.

Die Bauernfamilie Höhne, die für den Betrieb des Stalls sorgt, erläutert am Dienstag den 13. September bei einer Führung die Besonderheiten tiergerechter und umweltverträglicher Tiermast. Die ungefähr einstündige Führung beginnt um 16.00 Uhr und ist

gleichermaßen für Erwachsene und Kinder spannend und lehrreich.

Eine Anmeldung ist unter 0 23 89-98 09 11 (auch Anrufbeantworter) beim Umweltzentrum Westfalen wegen begrenzter Teilnehmerzahl unbedingt erforderlich.

L821n: Sperrung des Pantenwegs in Oberaden ab Donnerstag

Die Straßen.NRW-Regionalniederlassung Ruhr sperrt am Donnerstag, 25. August, den Pantenweg in Oberaden zwischen der Hausnummern 39 und dem Kleingartenverein. Voraussichtlich bis Ende Oktober werden dort Versorgungsleitungen verlegt.

Diese Arbeiten sind notwendig für den Bau der Brücke, mit der die L821n über den Kuhbach geführt werden wird. Eine Umleitung führt über In der Schlenke, Erich-Ollenhauer-Straße, Kleiweg, Schulstraße, Buchfinkenstraße, Am Hauptfriedhof. Für den Geh- und Radverkehr ist eine kleinräumige Umleitung eingerichtet. Die Grundstücke im gesperrten Bereich des Pantenwegs bleiben während der Arbeiten erreichbar.

Sparkasse und Volksbank

eröffnen ersten gemeinsamen Pavillon in Rünthe



Unter dem Motto „Synergien nutzen und Bargeldversorgung sichern“ wurde der erste gemeinsame Pavillon der Sparkasse Bergkamen-Bönen und der Dortmunder Volksbank eG am Netto-Parkplatz an der Rünther Straße am heutigen Tag eröffnet. Nach der Sprengung der Sparkassengeschäftsstelle in Rünthe wurde am Nettomarkt in der Rünther Straße das gemeinsame Projekt unter Federführung der Sparkasse Bergkamen-Bönen in Betrieb genommen.

Die zentrale Lage und die barrierefreie Zugangsmöglichkeit sind hervorzuheben. Die Geldautomaten sind zudem mit modernster Technik und mit neuester Sicherheitstechnik

ausgestattet. Tobias Laaß, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Bergkamen-Bönen sowie Markus Dyckhoff, Leiter der Niederlassung Kamen-Werne freuen sich schon über die erste Abhebung an den Geldautomaten.

„Parallel bauen wir die Geschäftsstelle für die Rünther Kundinnen und Kunden wieder auf. Dort bieten wir unseren Kunden eine terminierte Kundenberatung an. Auch die langjährige und vertraute Mitarbeiterin bleibt als Ansprechpartnerin erhalten. Wir möchten damit ein Zeichen für Kontinuität und Kundennähe setzen,“ so der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Tobias Laaß.